

29.09.2026 Ulrike Strobel

Evelyne Coquet, Wir ritten nach Jerusalem

Auf den Spuren der Kreuzritter von Paris bis zum Heiligen Grab nach Jerusalem. Die Autorin unternahm im Jahr 1974 zusammen mit ihrer Schwester eine 6000 Kilometer lange Reise zu Pferd auf den Spuren von Gottfried von Bouillon. Der Heerführer des 1. Kreuzzugs wurde nach der Eroberung des neu gegründeten Königreichs Jerusalem der erste Herrscher mit dem Titel „Vogt des heiligen Grabes.“ Ein nicht alltäglicher Reisebericht, der unter anderem viel Historie aufzeigt.

27.10.2026 Felicitas Schrodtt

Katherine Scholes, Die Regenkönigin

Tansania in den 70er Jahren: Der Missionsarzt Michael Carrington und seine Frau Sarah werden brutal ermordet aufgefunden. Neben der toten Sarah entdeckt man einen Fetisch - eine Puppe mit rotem Haar, so rot wie das Haar der Frau, die an jenem Abend als Letzte die Station besucht hatte... Das Schicksal einer außergewöhnlichen und mutigen Frau vor dem Hintergrund des geheimnisvollen Afrikas.

24.11.2026 Cornelia Weltzer

Evelyn Roll, Pericallosa

Die Autorin beschäftigte sich jahrelange nahezu obsessiv mit der Funktionsweise von Gehirn und Gedächtnis, als hätte sie es geahnt und sich vorbereitet auf den Tag, an dem eine Arterie in ihrem Gehirn platzt. Sie überlebt die anschließende Notoperation und kämpft sich zurück ins Leben. Dabei kommt sie auch ihrem eigenen Gedächtnis neu auf die Spur: freigelegte Erinnerungen, blinde Flecken und Geheimnisse ihrer Familie und ihrer eigenen Generation. In ihrer Erkundung stößt Evelyn Roll dabei auch auf einen verleugneten Teil ihrer selbst. Eine deutsche Geschichte über die Macht der Erinnerung.

26.01.2027 Gisela Eugen

Navid Kermani, Sozusagen Paris

Ein Schriftsteller schreibt einen Roman über die große Liebe seiner Jugend. Nach einer Lesung steht diese Frau vor ihm. Er, der Autor, erkennt seine Romanfigur zunächst nicht. Aus dem jungen Mädchen von damals ist offensichtlich eine interessante, anziehende, aber verheiratete Frau geworden. Es folgt ein Abend an dem sie über die Liebe allgemein und den Erwartungen daran, wenn man älter geworden ist, sprechen. Der Ehemann sitzt derweil im Nebenzimmer. Ein Liebesroman der ganz eigenen Art, tiefgründig, überraschend und witzig.

23.02.2027 Ruthild Centmayer

Lea Ypi, Frei – Erwachsenwerden am Ende der Geschichte

Ein Kind und ein Land am Ende seiner Geschichte. Albanien 1989: Der letzte stalinistische Außenposten in Europa, ein isoliertes Land, das man nur schwer besuchen und noch schwerer verlassen kann. Es herrschen Geheimpolizei und das Proletariat. Der Kommunismus hat den Platz der Religion übernommen. Für die zehnjährige Lea Ypi ist dieses Land ihr Zuhause: ein Ort der Geborgenheit, des Lernens, der Hoffnung und der Freiheit.

23.03.2027 Hannelore Meinold

Heinz Erhardt, Mein Leben:

Des Menschen Leben gleicht der Brille: Man macht viel durch!

Die Vita des durch Bühne, Kinofilme sowie eigene Fernsehsendungen bekannten Allroundtalents. Er war Komiker, Musiker, Komponist, Schauspieler, Unterhaltungskünstler, Kabarettist und Dichter. Sein Humor zeichnete sich durch einen spielerischen Umgang mit der deutschen Sprache aus, etwa durch Wortspiele und Reime. Ein Ausnahmekünstler des Nachkriegsdeutschlands.

27.04.2027 Elisabeth Reif

Ingrid Carlberg, Alfred Nobel - Die Biografie

Ein beeindruckendes Porträt eines facettenreichen Menschen, dessen Lebensweg weit über die Erfindung des Dynamits und das Testament zur Stiftung der begehrtesten Auszeichnung, dem Nobelpreis, hinausreicht. Sein Leben wird in dem historischen und politischen Kontext des 19. Jahrhunderts, inklusive persönlicher Konflikte, Liebesniederlagen und geschäftlicher Rivalitäten beleuchtet.

25.05.2027 Susanne Landgraf

Beate Rygiert, Frau von Goethe

„Ohne Dich ist doch alles nichts.“ 1788: Christiane Vulpius ist Putzmacherin in einer Kunstblumen-Manufaktur, als sie mit der Bittschrift ihres Bruders beim begehrtesten Junggesellen Weimars, vorstellig wird. Gesellschaftlich trennen sie Welten und doch ist es für beide Liebe auf den ersten Blick: die unkonventionelle, mutige Lebensgefährtin und spätere Ehefrau des berühmten Dichters Johann Wolfgang von Goethe.

29.06.2027 Annemarie Zimmer

Wilhelm Schmid, Gelassenheit – Was wir gewinnen, wenn wir älter werden

Der Berliner Lebenskunstphilosoph und Bestsellerautor präsentiert ein Buch, in dem es ihm darum geht, Gelassenheit nicht einfach nur zu proklamieren, sondern lebenspraktisch zu zeigen, wie sie erreicht werden kann. Ein Buch für die Zeit, in der Gelassenheit zur begehrten Ressource wird, sowohl für den Einzelnen wie auch für die Gesellschaft.



Literaturkreis

Programm
September 2026 bis Juni 2027



Wenn nicht anders angegeben,
finden die Veranstaltungen um 14:30 Uhr im
Gemeindezentrum Jakobsschule,
Kirchplatz 13, statt.

Gäste sind herzlich willkommen!

„Bücher lesen heißt,
wandern gehen
in ferne Welten,
aus den Stuben,
über
die Sterne“

Jean Paul

Dieses Programm wurde von den Referentinnen
unseres Literaturkreises zusammengestellt.
Aktuelle Neuerscheinungen, Biografien und
Klassiker bieten ein breites Spektrum.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt:

Gabriele Staudacher, 1. Vorsitzende
Tel. 09861/7777
staudacher-def-rothenburg@t-online.de

Cornelia Weltzer, Leiterin des Literaturkreises
Tel. 09861/86317
corneliaweltzer@web.de

Änderungen vorbehalten!
Foto: C. Weltzer